



● **gandersheimer.**
SOMMER-AKADEMIE: Schmieden
*Qualifikation Kulturtechnikpflegerin,
 -pfleger Modul Schmieden
 - Bildungsurlaub*

Beim Schmieden wird das harte und starke Eisen im Feuer weich und formbar. Dieser Prozess fasziniert Menschen seit 3000 Jahren. Wir führen Sie in die Grundtechniken des Schmiedens und des Schweißens ein. Dann können eigene Ideen umgesetzt werden. Gebrauchsgegenstände, Gartenobjekte oder archaischer Schmuck entstehen. Eigenes Material oder Schrott kann mitgebracht werden. Gestellt werden Handschuhe und Schutzausrüstung. Arbeitskleidung und feste Schuhe sind mitzubringen.

Stefan Kunze stammt aus Mecklenburg. Nach einer Ausbildung zum Schaugewerbegealter wandte er sich komplett dem Metall zu und studierte Metallgestaltung an der Fachhochschule Hildesheim. Seit 1999 gibt er Schweiß- und Schmiedekurse und macht Projekte mit Kindern und Jugendlichen.

Seit 2003 hat er eine eigene Werkstatt. Das Schaffensfeld reicht von Skulpturen über Auftragsarbeiten bis zu Geländern und Kunsthandwerk. Das Schmieden von Eisen belebt diesen Werkstoff und transformiert ihn in völlig neue, meist organische Formen.

Bad Gandersheim, Brunshausen,
 Klosterhof
 Stefan Kunze

Montag, 26.7.2020 bis Freitag, 30.7.2021,
 jeweils 9 bis 17 Uhr,
 5 Termine, 320 Euro
 (keine Ermäßigung möglich).
 In der Gebühr sind zwei Kilogramm Material und 10 Euro Nutzungsentgelt für die erforderlichen Geräte enthalten. Weiteres Material kann im Kurs hinzugekauft werden.
 Höchstteilnehmerzahl: 10
 Anmeldeschluss: 22.6.2021
Kurs-Nr.: C2200A1K

● **gandersheimer.**
SOMMER-AKADEMIE:
Steinbildhauen mit Thüster Kalkstein

*Qualifikation Kulturtechnikpflegerin,
 -pfleger Modul Steinmetzarbeiten/
 Steinbildhauerarbeiten - Bildungsurlaub*
 Durch Abtragen eine Form zu erarbeiten, ist eine ganz andere Erfahrung, als diese mit Ton aufzubauen. Wie bei anderen intensiven Arbeiten geht auch das allmähliche Hervortreten aus dem rohen Block einher mit der Vertiefung der Beziehung zum Material und dem Arbeiten selbst. Am Anfang lässt man sich vom "Zufall" der Form des Steines leiten oder wählt nach eigener Vorstellung einen möglichst passenden Stein.

Wir lernen den Stein und die Werkzeuge kennen und entwickeln Schritte für den Beginn. Etwas später haben sich Abläufe eingespielt und Formüberlegungen stehen im Vordergrund. Körperkraft ist nicht das entscheidende, sondern der Wille, eine Formvorstellung umzusetzen

und eine gewisse Beharrlichkeit. Der Bildhauer Dieter Homeyer wurde 1953 geboren. Nach verschiedenen technischen Berufstätigkeiten kam er erst mit 42 Jahren als Autodidakt zur Bildhauerei. Ausgangspunkt war ein VHS-Wochenende. Es folgten Aufenthalte in Italien und Österreich. Seit 2001 arbeitet er in seinem Atelier in der Nähe von Hildesheim mit den klassischen Materialien der Bildhauerei. Kurz darauf entstanden eine Bronzegießerei und Schmiede.

Bad Gandersheim, Brunshausen,
 Klosterhof, Atelier Löning
 Dieter Homeyer
 Montag, 26.7.2021 bis Freitag, 30.7.2021,
 jeweils 9 bis 17 Uhr,
 5 Termine, 290 Euro
 (keine Ermäßigung möglich).
 In der Gebühr sind 20 Euro Materialkosten enthalten. Weiteres Material kann im Kurs hinzugekauft werden.
 Höchstteilnehmerzahl: 12
 Anmeldeschluss: 22.6.2021
Kurs-Nr.: C2200A2K



Konzert im Klosterhof
 Ein Open-Air-Konzert mit
 „handgemachter Musik“ von und
 mit Musikschaaffenden aus der
 Region für Teilnehmende der
 Sommerakademie und andere
 Musikbegeisterte gibt es am
 Donnerstag, 29. Juli 2021, ab 18
 Uhr im Klosterhof. Bei schlechtem
 Wetter findet das Konzert im Saal
 des Cafés im Klosterhof statt. Der
 Eintritt zu diesem Live-Erlebnis ist
 wie immer frei.



● **gandersheimer.**
SOMMER-AKADEMIE:
Acryl- und Pastellmalerei

Das wichtigste Gestaltungsmittel dieser beiden Malverfahren ist die Farbe. Ihre Vielfalt entwickelt sich durch Anordnung, Kontrast, Mischung und Art des Auftrags. Wir wollen wässrige Lasuren, pastoses Malen und das Arbeiten mit trockenen Farbpigmenten (Kreiden) erproben. Für Kompositionen in realistischer, aber auch abstrakter Form entstehen selbstgefertigte Skizzen (bei gutem Wetter im Klostergarten). Wir nutzen auch Fotos und kunsthistorische Themen. Bei der Arbeit gibt es eine intensive gestalterische Einzelberatung.

Birgit Goertz wurde in Flensburg geboren und studierte von 1972 bis 1976 Kunsterziehung, Textiles Werken und Erziehungswissenschaften an der Pädagogischen Hochschule Kiel. Eine intensive Beschäftigung mit unterschiedlichen malerischen Techniken und zahlreichen Themen der Kunstgeschichte an der Universität Göttingen folgte. Seit 1996 arbeitet sie als Dozentin für Aquarell-, Acryl- und Pastellmalerei mit Jugendlichen und Erwachsenen sowie zeitweise als Lehrkraft für Kunsterziehung im Schuldienst.

Bad Gandersheim, Brunshausen, Klosterhof, Holzwerkstatt
Birgit Goertz
Montag, 26.7.2021 bis Freitag, 30.7.2021,
jeweils 9 bis 17 Uhr,
5 Termine, 280 Euro
(keine Ermäßigung möglich).
In der Gebühr sind 20 Euro Materialkosten enthalten. Eigenes Material kann gerne mitgebracht werden. Weiteres Material kann im Kurs hinzugekauft werden.
Höchstteilnehmerzahl: 10
Anmeldeschluss: 22.6.2021
Kurs-Nr.: C2200A3K

● **gandersheimer.**
SOMMER-AKADEMIE:
Verfolgte Autorinnen und Autoren
Bildungsurlaub/Studienwoche
"Das Zuhause sind wir" (Hilde Domin): Auf der Flucht und in der Fremde - Fluchtpunkt Literatur
"Der Mensch ist noch köstlich, dem seine Heimat süß ist; stark, wer sich auf jedem Boden heimisch fühlt; vollendet aber ist der, dem die ganze Welt als Exil erscheint."
Nicht von ungefähr zitiert die türkische Soziologin und Schriftstellerin Pinar

Selek, die seit 1998 nach politischer Verfolgung in ihrem Heimatland Türkei in Deutschland, nun in Frankreich Asyl fand, in einem Essay zum Thema Exil diese Zeilen des "zweiten Augustinus" Hugo von St. Viktor aus dem 12. Jahrhundert. Die Geschichte der Literatur ist auch eine Geschichte von Verbannung, Verfolgung, Flucht und Exil, von Ovid am Schwarzen Meer, Martin Luther auf der Wartburg, Heinrich Heine in seiner Pariser Matratzengruft, Victor Hugo auf Guernsey und Émile Zola in London zu den großen Autorinnen und Autoren des 20. Jahrhunderts, deren Werke verbrannt und deren Leben durch die Nazis bedroht wurden: Alfred Kerr, Hilde Spiel, Thomas und Heinrich Mann, Bertolt Brecht, Anna Seghers oder Stefan Zweig, um nur einige wenige Namen zu nennen - bis hin zu den vielen Dichterinnen, Journalisten und Autoren aus China, der Türkei, Syrien, Kamerun, Eritrea, Mexiko und vielen anderen Ländern, die gegenwärtig Zuflucht in Deutschland finden. Ihre Literatur berichtet von ihrer Ambivalenz, der Kritik und Sehnsucht nach den Heimatländern ebenso wie vom "Herzasthma des Exils" (Th. Mann), von Einsamkeit und Fremdheitsgefühl, aber auch dem allmählichen Sich-Öffnen, Staunen oder auch Lachen über die andere Kultur im Gastland. Literatur lehrt, dass wir immer auch der, die andere sein könnten und so werden die im Seminar vorgestellten und diskutierten Texte auch zum Nachdenken über uns anregen.

Seminarleitung: Dr. Regula Venske, Literaturwissenschaftlerin, Schriftstellerin und seit 2017 Präsidentin des PEN-Zentrums Deutschland, in dessen Writers-in-Exile-Programm seit 1999 mehr als 60 Schriftstellerinnen und Schriftsteller aus zahlreichen Ländern Zuflucht in Deutschland fanden.

Die Anerkennung als Bildungsurlaub nach dem Nds. Bildungsurlaubsgesetz erfolgt voraussichtlich im April 2021.

Bad Gandersheim,
Brunshausen, Klosterhof
Dr. Regula Venske
Montag, 26.07.2021 bis Freitag, 30.07.2021,
jeweils 9 bis 17 Uhr,
5 Termine, Gebühr stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest.
Anmeldeschluss: 22.6.2021
Kurs-Nr.: C2200A4K

NEU!